

DER LÖWE, DER SCHUSS UND EIN AFFE

Warum Heinrich anno 1158 zum Brandstifter wurde

Ipiccoli
THEATERWERKSTATT Gerhard Weiss



DIE MITWIRKENDEN:

Heinrich der Löwe
Mario Hänel

Text, Einrichtung, Bilder
Der Sprecher
Gerhard Weiss

Figurenanimation, Schattenspiele
Irene Ring, Helga Weindl

Ton, Licht
Hans-Christian Hinterberger

Kostüme
Helga Weindl

Heinrich träumt einen Traum, einen Kindheits-
traum.
Diese Vision führt ihn zu Stationen der Münchner
Stadtgeschichte.

Der Kampf mit dem Drachen
Der Affe und Kaiser Maximilian
Der Teufeltritt im Dom
Der Kanonenschuss in Sankt Michael
Ludwig I und der Fuß der Lola Montez
Ludwig II und die Separatvorstellungen
Hitler und O. M. Graf essen Schmalznudeln
die Schwabinger Bohème und ...

Erwacht sieht er als einzige Konsequenz die Not-
wendigkeit:
München muß gegründet werden und sei es durch
Brandstiftung.

Gerhard Weiss stellt in einem bunten Bilderbogen
aus acht Abteilungen skurrile, schreckliche, liebens-
werte und teils unbekannte Begebenheiten dar.
Mit Hilfe von Puppen, Fundstücken und surrealen
Objekten macht Heinrich der Löwe (Mario Hänel)
diesen Traum der vorweggenommenen Geschichte
lebendig.

Ipiccoli

I-Piccoli Theaterwerkstatt Gerhard Weiss

Marktstraße 16
80802 München

Telefon: +49 89 398733

www.i-piccoli.eu
gerhard.weiss@i-piccoli.eu

